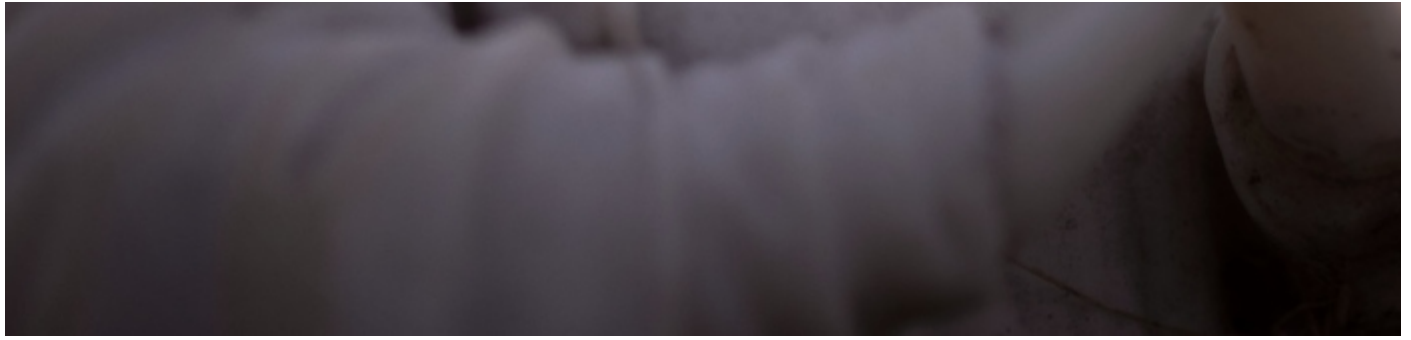


Maiandachten zu Ehren Marias

Von Sabine Polster

26. April 2024, 10:00





Düsseldorf. Der Mai gilt als klassischer Marienmonat. Maria ist die Wichtigste unter allen Heiligen und wird deswegen besonders verehrt. Maria steht vielen Menschen nahe und hat in den Jahrhunderten zahlreiche Ehrentitel erhalten. Sie wird unter anderem Königin des Friedens genannt und Trösterin der Betrübten. Gerade in Krisenzeiten empfinden viele Menschen Trost, wenn sie an die Gottesmutter denken und sie ehren. Bereits seit dem Mittelalter entwickelte sich eine besondere Marienverehrung im Monat Mai, die sich vom 17. bis zum 19. Jahrhundert immer weiter verfestigt hat. In Deutschland fand die erste Maiandacht 1841 im Kloster der Guten Hirtinnen in München-Haidhausen statt. Die erste Maiandacht im Erzbistum Köln gab es 1850. Unter dem Begriff Maiandacht versteht man einen Wortgottesdienst zu Ehren Marias. Die Maiandacht ist vielerorts ein gemeinsames Gebet von Gruppen von Gläubigen, etwa in einer Kapelle, mit oder ohne Priester oder Diakon als Leiter. Wir geben hier einen Überblick über die Maiandachten in den Düsseldorfer Gemeinden.

Eröffnung der Maiandachten

Derendorf. Der Mai wird auch Marienmonat genannt, da der Gottesmutter Maria in diesem Monat besonders gedacht wird. Die Katholische Kirche Derendorf Pempelfort eröffnet die Maiandachten in der Gemeindemesse am Mittwoch, 1. Mai, um 9 Uhr in der Kirche Herz Jesu, Roßstraße 75.

Festmesse zum Beginn des Marienmonats

Innenstadt. Die Festmesse zum Beginn des Marienmonats Mai wird in St. Mariä Empfängnis an der Oststraße am Montag, 1. Mai, um 17 Uhr gefeiert. Dazu bringt die Katholische Junge Gemeinde (KJG) das Altenberger Licht mit. An die Heilige Messe schließt sich der traditionelle Maiumtrunk der Gemeinde im Pfarrgarten an.

Maiandacht im Lantz'schen Park

Lohhausen. Zum Beginn des Marienmonats Mai wird am Mittwoch, 1. Mai, um 17 Uhr eine Maiandacht im Lantz'schen Park an der Lohhauser Dorfstraße gefeiert

Eröffnung der Maiandachten in St. Margareta

Gerresheim. Der Monat Mai ist seit alters her der Muttergottes geweiht. Alle Interessierten sind zur feierlichen Eröffnung der Maiandachten am Mittwoch, 1. Mai, um 17 Uhr in die Marienkirche St. Maria vom Frieden an der Dreherstraße 202 eingeladen. In St. Margareta am Gerricusplatz werden die Maiandachten am Mittwoch, 8. Mai, um 18 Uhr sowie mit Erteilung des sakramentalen Segens an den folgenden Freitagen um 18 Uhr gefeiert: 3., 17. und 31. Mai.

Marienmonat Mai in Benrath und Urdenbach

Benrath/Urdenbach. In Urdenbach beginnt der Marienmonat Mai am Mittwoch, 1. Mai, um 17 Uhr in der Herz Jesu Kirche an der Urdenbacher Allee 113 mit dem Empfang des Friedenslichts aus Altenberg. In diesem Jahr steht das Altenberger Friedenslicht unter dem Motto „Die Zeit ist reif – Jetzt ist die Zeit der Gnade“. Anschließend sind alle zu einem Treffen mit Maibowle eingeladen. Am Mittwoch, 15. Mai, findet im Anschluss an die Frauenmesse um 9 Uhr in Herz Jesu eine Maiandacht mit dem Thema „Maria, ich nenne Dich Schwester“ statt. Sie wird gestaltet von den Frauen von Herz Jesu. Zum Abschluss des Marienmonats treffen sich alle Interessierten am Sonntag, 26. Mai, um 15 Uhr in Herz Jesu zu einer Maiandacht mit dem Thema „Du starker Turm Davids – den Schwachen schützen“. Anschließend ist ein gemeinsamer Ausklang geplant. In Benrath wird die Eröffnung des Marienmonats am Mittwoch, 1. Mai, um 18 Uhr in der Heiligen Messe in St. Cäcilia an der Hauptstraße gefeiert

Maiandachten in St. Dionysius

Volmerswerth. In St. Dionysius, Volmarweg 3, ist die feierliche Eröffnung der Maiandachten am Mittwoch, 1. Mai, um 18 Uhr. Weitere Maiandachten sind immer sonntags um 17.30 Uhr vor den Sonntagabendmessen. Die Termine sind am 5., 12., 19. und 26. Mai.

Maiandachten in Eller

Eller. Im Rahmen der Maiandacht am Mittwoch, 1. Mai, um 18 Uhr in St. Gertrud am Gertrudisplatz findet die Verabschiedung von Pfarrer Andrei Lishko statt. Es singt der Projektchor von Kantor Christoph Ritter. Anschließend gibt es einen Empfang im Pfarrzentrum. Die traditionellen Maiandachten sind freitags um 17.15 Uhr in St. Gertrud, Gertrudisplatz. Auftakt ist am 3. Mai. Eine Openair-Maiandacht findet am Donnerstag, 9. Mai, um 19 Uhr bei Familie Grönert, Hasseler Richtweg 60, statt.

Andachten und Heilige Messen im Marienmonat

Rath/Mörsenbroich. Der Monat Mai ist in besonderer Weise der Verehrung der Gottesmutter Maria geweiht. Hierzu gibt es besonders schöne Lieder und Andachten. Eine Heilige Messe mit Eröffnung des Marienmonats findet am Mittwoch, 1. Mai, um 18 Uhr in St. Josef, Rather Kirchplatz 12, statt. Zu einer festlichen Maiandacht mit sakramentalem Segen sind alle Interessierten für Mittwoch, 15. Mai, um 16.30 Uhr in die Kirche Zum Heiligen Kreuz, Rather Kreuzweg 43, eingeladen. Eine Heilige Messe zum Abschluss des Marienmonats findet am Freitag, 31. Mai, um 18 Uhr in St. Franziskus Xaverius, Mörsenbroicher Weg 4, statt.

Eröffnung des Marien-Monats

Lörrick. Mit einer feierlichen Maiandacht wird am Mittwoch, 1. Mai, um 18 Uhr, in der Kirche St. Maria, Hilfe der Christen, Lörricker Straße 35, der Marien-Monat eröffnet.

Eröffnung der Maiandachten

Kaiserswerth/Kalkum/Angermund. Zur Feierlichen Eröffnung der Maiandachten sind alle Interessierten für Mittwoch, 1. Mai, um 18 Uhr in die Basilika St. Suitbertus, Suitbertus-Stiftsplatz, eingeladen. In St. Lambertus wird die Maiandacht am Donnerstag, 2. Mai, um 18 Uhr auf dem Dorfplatz in Kalkum gefeiert. In St. Agnes, Graf-Engelbert-Straße 18, ist die Maiandacht mit sakramentalen Segen am Donnerstag, 2. Mai, um 17.45 Uhr.

Marien-Andachten in St. Antonius

Hassels. Kaplan Kai Amelung lädt im Mai zu zeitgemäßen Maiandachten mit eucharistischem Segen ein. Sie finden jeweils mittwochs um 19 Uhr in St. Antonius, Am Schönenkamp 143, statt. Auftakt ist am Mittwoch, 1. Mai, mit dem Thema „Maria – Mutter der ganzen Christenheit“. Am 8. Mai heißt es „Maria – Mutter aller Völker“, am 22. Mai „Maria – Mutter der Gnaden“ und am 29. Mai „Maria – Mutter der Barmherzigkeit“.

Maiandacht in St. Mariä Himmelfahrt

Lohausen. Die Katholische Frauengemeinschaft (kfd) St. Suitbertus feiert gemeinsam mit der kfd-St. Mariä Himmelfahrt am Donnerstag, 2. Mai, um 15 Uhr eine Maiandacht in St. Mariä Himmelfahrt, Im Grund 99. Anschließend ist ein gemeinsamer Kaffeeklatsch.

Kfd St. Remigius lädt zur Maiandacht ein

Wittlaer. Die Katholische Frauengemeinschaft (kfd) St. Remigius lädt für Donnerstag, 2. Mai, um 17 Uhr zur Maiandacht mit sakramentalem Segen in die Kirche St. Remigius, Pastoratsweg 23, ein.

Maiandacht in St. Ludger

Bilk. Die Frauengemeinschaft St. Ludger lädt für Freitag, 3. Mai, um 16 Uhr zu einer besonders gestalteten Maiandacht in die Kirche St. Ludger, Merowingerstraße 170, ein.

Andachten im Mai

Oberbilk/Unterbilk/Eller-West. Maria, als die wichtigste unter allen Heiligen, wird im Mai besonders geehrt. Maiandachten werden immer montags vor der Werktagsmesse um 17.45 Uhr in St. Apollinaris, Apollinarisstraße 36 gefeiert. Die Termine sind am 6., 13. und 27. Mai. In St. Martin an der Balker Allee findet am Freitag, 24. Mai, um 19 Uhr eine Andacht am Gnadenbild „Maria Hilfe der Christen“ statt. Sie wird gestaltet vom Liturgiekreis. In St. Pius X., Dürkheimer Weg 69, findet die Maiandacht, gestaltet von den Senioren am Dienstag, 7. Mai, um 15 Uhr statt und gestaltet von den Frauen von St. Pius X. am Dienstag, 14. Mai, um 18 Uhr. Weitere Maiandachten in St. Pius X. sind am Dienstag, 21. Mai, um 15 Uhr gestaltet von den Senioren und am Dienstag, 28. Mai, um 18 Uhr gestaltet vom Liturgiekreis.

Maiandachten der kfd St. Bruno

Unterrath. Die Katholische Frauengemeinschaft (kfd) St. Bruno lädt im Mai dienstags um 17.15 Uhr zur Maiandacht in die Marienkapelle in der Kirche St. Bruno, Kalkumer Straße 58, ein. Die Termine sind am 7., 21. und 28. Mai.

Maiandacht in Schmerzreiche Mutter

Flehe. Die Frauengemeinschaften Flehe, Hamm und Volmerswerth laden für Dienstag, 7. Mai, um 18 Uhr zur Maiandacht mit sakramentalem Segen in die Kirche Schmerzreiche Mutter, In der Hött 26, ein. Anschließend ist ein gemütliches Beisammensein mit Bowle und Schnittchen im Pfarrheim.

Marienfeier im Schlosspark Heltorf

Angermund. Die Gemeinden des Düsseldorfer Nordens, Ratingens und des Duisburger Südens laden zu einer gemeinsamen Marienfeier in den Park von Schloss Heltorf, Am Froschenteich 18a, ein. Sie findet statt an Christi Himmelfahrt, 9. Mai, um 16 Uhr.

Maiandacht in St. Lukas

Derendorf. Der Mai wird auch Marienmonat genannt, in dem der Gottesmutter Maria besonders gedacht wird. An den Freitagen 10., 17., 24. Mai und 31. Mai gestaltet die Katholische Frauengemeinschaft (kfd) St. Lukas jeweils um 18 Uhr eine Maiandacht in der Kirche St. Lukas, Hugo-Viehoff-Straße/Ecke Ulmenstraße.

Maiandacht der kfd St. Bonifatius

Bilk. Die Katholische Frauengemeinschaft St. Bonifatius lädt für Dienstag, 14. Mai, um 15 Uhr zu einer besonders gestalteten Maiandacht in die Kirche St. Bonifatius, Max-Brandts-Straße 1, ein.

Maiandacht in der Liebfrauenkirche

Flingern. Die Katholische Frauengemeinschaft (kfd) Flingern / Düsseltal lädt für Mittwoch 15. Mai, um 16 Uhr zur Maiandacht im Marienmonat ein. Sie findet statt in der Liebfrauenkirche an der Degerstraße. Auch hier sammelt die kfd für die KAG-Müttergenesung. Anschließend sind alle Interessierten zur Begegnung eingeladen.

Kfd gestaltet Maiandacht

Garath. Das Team der Katholischen Frauengemeinschaft (kfd) gestaltet am Donnerstag, 23. Mai, um 18.30 Uhr die Abendmesse in St. Matthäus, René-Schickele-Straße 6, und innerhalb des Gottesdienstes eine „Maiandacht“ der anderen Art. Im Anschluss wird eine Maibowle angeboten.

Openair-Maiandachten in Eller und Lierenfeld

Eller/Lierenfeld. Die Open-Air-Maiandachten finden jeweils donnerstags um 19 Uhr statt. Am 23. Mai ist Frau Hoffmann, Posener Straße 45, Gastgeberin und am 30. Mai ist Peter Brabender, Breslauer Straße 33 (da, wo die Augustiner-Fahne weht), der Gastgeber.

Kfd lädt zur Andacht ein

Derendorf. Zu einer Andacht lädt die Katholische Frauengemeinschaft (kfd) Derendorf Pempelfort für Sonntag, 26. Mai, um 15.30 Uhr in den Pfarrgarten an der Barbarastraße ein, bei schlechtem Wetter im Barbarasaal, Becherstraße 25. Bei der Andacht im Marienmonat Mai beschäftigen sich die Frauen mit einer der zahlreichen Sichtweisen auf Maria. Die anschließende Kollekte ist für das Müttergenesungswerk bestimmt, das nicht nur Mütter und Väter unterstützt, sondern auch pflegende Angehörige.

(/system/modules/org.opencms.apollo/pages/blog-pdf.jsp)